

7. Übungsblatt für den 31.5.2017

- 7-1** Es sei $R = \mathbb{Z}[i] = \{a + bi : a, b \in \mathbb{Z}\}$, (genannt Ring der Gaußschen Zahlen).
- Zeigen Sie, dass R ein Unterring von \mathbb{C} ist, (kurz!)
 - Berechnen Sie die Einheitengruppe R^\times .
 - Definieren Sie eine geeignete Normabbildung, und zeigen Sie, dass der Ring mit dieser Norm ein euklidischer Ring ist.
 - Ist R ein faktorieller Ring?
 - Zeigen Sie, dass 2, 5 und 13 in $\mathbb{Z}[i]$ nicht prim sind, dass aber 3, 7, 11 prim sind. (Hinweis: verwenden Sie die Norm!)
 - Es sei nun $p \equiv 3 \pmod{4}$ eine Primzahl in \mathbb{Z} . Beweisen Sie, dass p auch in $R = \mathbb{Z}[i]$ prim ist.
 - Ein klassischer Satz der Zahlentheorie besagt: Eine Primzahl $p \equiv 1 \pmod{4}$ kann in der Form $p = a^2 + b^2$, mit $a, b \in \mathbb{N}$ geschrieben werden. Verwenden Sie diesen Satz (ohne Beweis), um alle Primelemente in $R = \mathbb{Z}[i]$ anzugeben.
 - Zerlegen Sie 210 in prime Elemente (in $\mathbb{Z}[i]$).

- 7-2** Es sei $T = \{a + i b\sqrt{5} \mid a, b \in \mathbb{Z}\} \subset \mathbb{C}$. Man kann (leicht) nachrechnen, dass T ein Unterring von \mathbb{C} ist.
- Zeigen Sie, dass jeder Teilring R von \mathbb{C} , welcher $\{1, i\sqrt{5}\}$ enthält, auch T enthalten muss!
 - Zeigen Sie, dass die Abbildung $N : T \rightarrow \mathbb{Z}$, gegeben durch $N(a + i b\sqrt{5}) = a^2 + 5b^2$, ein Homomorphismus bezüglich der Multiplikation ist.
 - Zeigen Sie, dass für alle $x, y \in T$ gilt: aus $x \mid y$ folgt $N(x) \mid N(y)$.

- 7-3** Im Ring T aus Beispiel 7-2 gilt: $21 = (1 + 2i\sqrt{5})(1 - 2i\sqrt{5}) = 3 \cdot 7$. Zeigen Sie, dass $T^\times = \{-1, 1\}$ und dass die Elemente $1 + 2i\sqrt{5}$, $1 - 2i\sqrt{5}$, 3 und $7 \in T$ irreduzibel, aber nicht prim sind!

Ist der Ring T faktoriell?

Hinweis: Beispiel 7-2 (c) kann helfen.